

ENERGIEAUSWEIS für Wohngebäude

gemäß den §§ 16 ff. Energieeinsparverordnung (EnEV)

Gültig bis:

1

Gebäude

Gebäudetyp	Einfamilienwohnhaus	Gebäudefoto (freiwillig)	
Adresse	Frau Sükran Arslan, Asbacher Str. 41, 53783 Eitorf		
Gebäudeteil	Gesamtgebäude		
Baujahr Gebäude	ca. 1930		
Baujahr Anlagentechnik	2012		
Anzahl Wohnungen	1		
Gebäudenutzfläche (A_{wz})	175,44		
Anlass der Ausstellung des Energieausweises	<input type="checkbox"/> Neubau <input type="checkbox"/> Vermietung / Verkauf	<input checked="" type="checkbox"/> Modernisierung (Änderung / Erweiterung)	<input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges (freiwillig)

Hinweise zu den Angaben über die energetische Qualität des Gebäudes

Die energetische Qualität eines Gebäudes kann durch die Berechnung des Energiebedarfs unter standardisierten Randbedingungen oder durch die Auswertung des Energieverbrauchs ermittelt werden. Als Bezugsfläche dient die energetische Gebäudenutzfläche nach der EnEV, die sich in der Regel von den allgemeinen Wohnflächenangaben unterscheidet. Die angegebenen Vergleichswerte sollen überschlägige Vergleiche ermöglichen (Erläuterungen – siehe Seite 4).

- Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Berechnungen des Energiebedarfs erstellt. Die Ergebnisse sind auf Seite 2 dargestellt. Zusätzliche Informationen zum Verbrauch sind freiwillig.
- Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Auswertungen des Energieverbrauchs erstellt. Die Ergebnisse sind auf Seite 3 dargestellt.

Datenerhebung Bedarf/Verbrauch durch Eigentümer Aussteller

Dem Energieausweis sind zusätzliche Informationen zur energetischen Qualität beigelegt (freiwillige Angabe).

Hinweise zur Verwendung des Energieausweises

Der Energieausweis dient lediglich der Information. Die Angaben im Energieausweis beziehen sich auf das gesamte Wohngebäude oder den oben bezeichneten Gebäudeteil. Der Energieausweis ist lediglich dafür gedacht, einen überschlägigen Vergleich von Gebäuden zu ermöglichen.

Aussteller



Hochbau Heimerzheim
Ing. Büro R. Anlauf
Bomheimer Str. 36
53913 Swisttal
Tel. 01520 2630040

07.03.2022

Datum

Unterschrift des Ausstellers



ENERGIEAUSWEIS für Wohngebäude

gemäß den §§ 16 ff. der Energieeinsparverordnung (EnEV) vom ¹

Berechneter Energiebedarf des Gebäudes

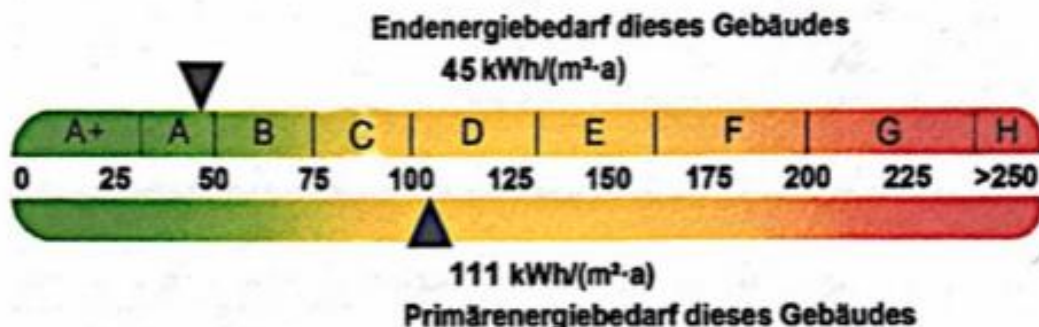
Registriernummer ²

(oder: „Registriernummer wurde beantragt am...“)

2

Energiebedarf

CO₂-Emissionen ³ kg/(m²·a)



Anforderungen gemäß EnEV ⁴

Für Energiebedarfsberechnungen verwendetes Verfahren

Primärenergiebedarf

Ist-Wert 111 kWh/(m²·a) Anforderungswert 138 kWh/(m²·a)

☒ Verfahren nach DIN V 4108-6 und DIN V 4701-10

Energetische Qualität der Gebäudehülle H_T

Ist-Wert 0,41 W/(m²·K) Anforderungswert 0,45 W/(m²·K)

☐ Verfahren nach DIN V 18599

☐ Regelung nach § 3 Absatz 5 EnEV

Sommerlicher Wärmeschutz (bei Neubau) ☐ eingehalten

☐ Vereinfachungen nach § 9 Absatz 2 EnEV

Endenergiebedarf dieses Gebäudes

[Pflichtangabe in Immobilienanzeigen]

111 kWh/(m²·a)

Angaben zum EEWärmeG ⁵

Nutzung erneuerbarer Energien zur Deckung des Wärme- und Kältebedarfs auf Grund des Erneuerbare-Energien-Wärmegesetzes (EEWärmeG)

Art	Deckungsanteil:	%
		%
		%

Ersatzmaßnahmen ⁶

Die Anforderungen des EEWärmeG werden durch die Ersatzmaßnahme nach § 7 Absatz 1 Nummer 2 EEWärmeG erfüllt.

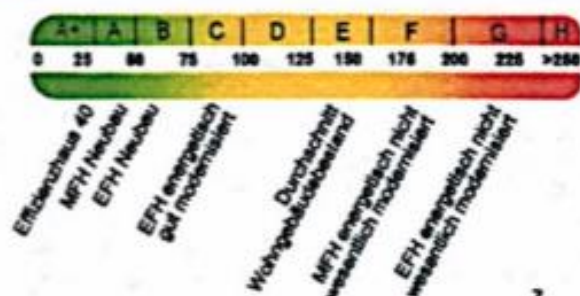
☐ Die nach § 7 Absatz 1 Nummer 2 EEWärmeG verschärften Anforderungswerte der EnEV sind eingehalten.

☐ Die in Verbindung mit § 8 EEWärmeG um verschärften Anforderungswerte der EnEV sind eingehalten.

Verschärfter Anforderungswert Primärenergiebedarf: kWh/(m²·a)

Verschärfter Anforderungswert für die energetische Qualität der Gebäudehülle H_T: W/(m²·K)

Vergleichswerte Endenergie



Erläuterungen zum Berechnungsverfahren

Die Energieeinsparverordnung lässt für die Berechnung des Energiebedarfs unterschiedliche Verfahren zu, die im Einzelfall zu unterschiedlichen Ergebnissen führen können. Insbesondere wegen standardisierter Randbedingungen erlauben die angegebenen Werte keine Rückschlüsse auf den tatsächlichen Energieverbrauch. Die ausgewiesenen Bedarfswerte der Skala sind spezifische Werte nach der EnEV pro Quadratmeter Gebäudenutzfläche (A₀), die im Allgemeinen größer ist als die Wohnfläche des Gebäudes.

¹ siehe Fußnote 1 auf Seite 1 des Energieausweises

² siehe Fußnote 2 auf Seite 1 des Energieausweises

³ freiwillige Angabe

⁴ nur bei Neubau sowie bei Modernisierung im Fall des § 16 Absatz 1 Satz 3 EnEV

⁵ nur bei Neubau

⁶ nur bei Neubau im Fall der Anwendung von § 7 Absatz 1 Nummer 2 EEWärmeG

⁷ EFH: Einfamilienhaus, MFH: Mehrfamilienhaus

ENERGIEBEDARFSAUSSWEIS

nach § 13 Energieeinsparverordnung
für Gebäude mit normalen Innentemperaturen

Auszeichnung

Objektschreibung			
Gebäude / Art Einfamilienwohnhaus		Nutzungsart <input checked="" type="checkbox"/> Wohngebäude <input type="checkbox"/>	
PLZ, Ort 53783 Eitorf			
Straße, Hausnummer Asbacher Str. 41		Baujahr ~ 1930	Jahr der letzten Änderung 2012
Geometrische Angaben			
Wärmeübertragende Umfassungsfläche A	267,67 m ²	Bei Wohngebäuden:	
Beheiztes Gebäudevolumen V _b	548,26 m ³	Gebäudenutzfläche A _n	175,44 m ²
Verhältnis A/V _b	0,49 m ⁻¹	Wohnfläche (Angabe freigestellt)	m ²
Beheizung und Warmwasserbereitung			
Art der Beheizung		Art der Warmwasserbereitung	
Art der Nutzung erneuerbarer Energien			Anteil erneuerbare Energien % am Heizwärmebedarf
Energiebedarf			
Jahres-Primärenergiebedarf			
Zulässiger Höchstwert		Berechneter Wert	
137,6 kWh/m ² a		111 kWh/m ² a	
Endenergiebedarf nach eingesetzten Energieträgern			
Endenergiebedarf (absolut)		Energieträger 1	Energieträger 2
		7950,30 kWh/a	kWh/a
Endenergiebedarf bezogen auf:			
Nicht-Wohngebäude		das beheizte Gebäudevolumen	
		548,26 kWh/(m ³ · a)	kWh/(m ³ · a)
Wohngebäude		die Gebäudenutzfläche A _n	
		175,44 kWh/(m ² · a)	kWh/(m ² · a)
		die Wohnfläche (Angabe freigestellt)	
		kWh/(m ² · a)	kWh/(m ² · a)
Hinweise: Die angegebenen Werte des Jahres-Primärenergiebedarfs und des Endenergiebedarfs sind vornehmlich für die überschlägig vergleichende Beurteilung von Gebäuden und Gebäudeentwürfen vorgesehen. Sie wurden auf der Grundlage von Planunterlagen ermittelt. Sie erlauben nur bedingt Rückschlüsse auf den tatsächlichen Energieverbrauch, weil der Berechnung dieser Werte auch normierte Randbedingungen etwa hinsichtlich des Klimas, der Heizdauer, der Innentemperaturen, des Luftwechsels, der solaren und internen Wärmegewinne und des Warmwasserbedarfs zugrunde liegen. Die normierten Randbedingungen sind für die Anlagentechnik in DIN V 4701-10: 2001-02 Nr. 5 und im Übrigen in DIN V 4108-6: 2000-11 Anhang D festgelegt. Die Angaben beziehen sich auf Gebäude und sind nur bedingt auf einzelne Wohnungen oder Gebäudeteile übertragbar.			

Weitere energiebezogene Merkmale

Transmissionswärmeverlust

Zulässiger Höchstwert

$W/(m^2 \cdot K)$

Berechneter Wert

$W/(m^2 \cdot K)$

Anlagentechnik

Anlagenaufwandszahl e_s

Berechnungsblätter sind beigelegt.

Die Wärmeabgabe der Wärme- und Warmwasserverteilungsleitungen wurde nach Anhang 5 EnEV begrenzt.

Berücksichtigung von Wärmebrücken

- pauschal mit $0,10 W/(m^2 \cdot K)$
- pauschal mit $0,05 W/(m^2 \cdot K)$ bei Verwendung von Planungsbeispielen nach DIN 4108 : 1998-08 Beibl. 2
- mit differenziertem Nachweis
- Berechnungen sind beigelegt

Dichtheit und Lüftung

- ohne Nachweis
- mit Nachweis nach Anhang 4 Nr. 2 EnEV
- Messprotokoll ist beigelegt

Mindestluftwechsel erfolgt durch

- Fensterlüftung
- mechanische Lüftung
- andere Lüftungsart: _____

Sommerlicher Wärmeschutz

- Nachweis nicht erforderlich, weil der Fensterflächenanteil 30 % nicht überschreitet
- Nachweis der Begrenzung des Sonneneintragskennwertes wurde geführt
- das Nichtwohngebäude ist mit Anlagen nach Anhang 1 Nr. 2.9.2 ausgestattet. Die innere Kühllast wird minimiert.

Einzelnachweise, Ausnahme und Befreiungen

Einzelnachweise nach § 15 (3) EnEV wurden geführt für

Nachweise sind beigelegt.

Eine Ausnahme nach § 16 EnEV wurde zugelassen. Sie betrifft

Bescheide sind beigelegt.


Eine Befreiung nach § 17 EnEV wurde erteilt. Sie umfasst

Bescheide sind beigelegt.

Verantwortlich für die Angaben:

Name Rainer Anlauf	Funktion / Firma Ingenieurbüro
Anschrift Bornheimer Str. 36, 53913 Swisttal	

5.3.2022
Datum

 Hochbau Hammerzhelm
Ing. Büro R. Anlauf
Bornheimer Str. 36
53913 Swisttal
Tel. 02254/600 36 11


Unterschrift und ggf. Firmenstempel